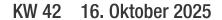
Amts- und Mitteilungsblatt





GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: www.grosswallstadt.de Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



☐ Gemeinde TV

https://grosswallstadt.de/ gemeindetv/

Notdienst

Wasser: 0160 / 96 31 44 60 **Abwasser:** 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Freitag 13.00 – 17.00 Uhr Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Tagesordnung für die Einladung zur Sitzung am 21.10.2025

Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit vor Eintritt in den Sitzungsverlauf der Gemeinderatssitzung Fragen an die Verwaltung zu richten, die gegebenenfalls sofort oder in der nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet werden.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist am Dienstag, 21.10.2025 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

- O1 Genehmigung der Niederschrift vom 23.09.2025
- Veröffentlichung der nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vom 23.09.2025
- 03 Sonstiges
- 04 Anliegen der Gemeinderäte
- 04A schriftliche Anfragen
- 04B mündliche Anfragen

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für die Änderung/Ergänzung des Bebauungsplans "Am Wellenhäuschen – Erweiterung"

Der Gemeinderat der Gemeinde Großwallstadt hat mit Beschluss vom 01.07.2025 die Änderung/Ergänzung des Bebauungsplans "Am Wellenhäuschen" als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung/Ergänzung des Bebauungsplans in Kraft.

Die Lage und der Geltungsbereich der Zusammen- und Neufassung können aus dem nachfolgenden Planausschnitt entnommen werden:



Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Gemeindeverwaltung Großwallstadt, Zimmer 2, Anschrift: Hauptstraße 23, 63868 Großwallstadt während den allgemeinen Dienststunden (Montag, Mittwoch und Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, Dienstag, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr und Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Zusätzlich wurden der Bebauungsplan und die Begründung ins Internet unter der Adresse "www.grosswallstadt.de/bauamt/amtliche-bekanntmachungen" eingestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften.
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
- 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, und
- 4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Großwallstadt, 09.10.2025

Roland Eppig

1. Bürgermeister

Diese Bekanntmachung wurde im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großwallstadt Nr. 42 mit Erscheinungsdatum 16.10.2025 veröffentlicht.

Landratsamt Miltenberg

LPV-Seminar zu "Problempflanzen"

Der Landschaftspflegeverband Miltenberg widmet sich in diesem Jahr unter anderem dem Thema "Problempflanzen". Das gleichnamige Seminar, das am Montag, 3. November, um 18.30 Uhr in Eschau stattfindet (Ort wird noch bekannt gegeben) wird mit Mitteln der Glücksspirale und des Bayerischen Naturschutzfonds gefördert.

Ziel des Projektes ist es, in der Landschaft tätigen Menschen – beispielsweise Landwirte, Imker, Jäger, Naturschützer, Straßenmeistereien – für verschiedene "Problempflanzen" zu sensibilisieren und darüber zu informieren, warum Pflanzen wie die Vielblättrige Lupine, das Jakobs-Kreuzkraut oder auch die Herbstzeitlose als "Problempflanzen" bezeichnet werden. Darüber hinaus ist auch die Bereitstellung von Informationen zum Management, zur Beseitigung und zur Entsorgung der einzelnen Problempflanzen ein Teil des Projektes.

Wer Fragen hat oder sich anmelden will, kann dies per E-Mail (info@lpv-miltenberg.de) oder Telefon (06022/6538724) tun.

Erster Gesundheitstag für Frauen im Landkreis Miltenberg

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat das Jahr 2025 der Frauengesundheit gewidmet. Ein starkes Signal – und der Anlass für ein besonderes Ereignis in der Region: Am Samstag, 15. November, findet am Miltenberger Johannes-Butzbach-Gymnasium von 9.30 bis 15.30 Uhr der erste Frauengesundheitstag für den Landkreis Miltenberg statt.

Herzlich willkommen sind Frauen aller Altersgruppen – gemeinsam mit ihren Freundinnen, Töchtern, Müttern oder Kolleginnen. Der Tag möchte Raum schaffen für Information, Austausch und Begegnung. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Gesundheit in den unterschiedlichen Lebensphasen von Frauen gestärkt werden kann – ob in der Jugend, während einer Schwangerschaft, im Berufsleben oder in den Wechseljahren. Dabei geht es nicht nur um medizinisches Wissen, sondern auch um das eigene Körperbewusstsein, um Lebensstil, Ernährung, Bewegung und mentale Stärke.

In Vorträgen und Workshops werden Themen wie Endometriose, Ernährung oder psychische Gesundheit fundiert und verständlich behandelt. Auch Belastungen wie mentale Belastungen (Mental Load) oder Beziehungsdynamiken kommen zur Sprache: Wie lassen sich Stressbewältigung und Resilienz im Alltag konkret fördern? Wo finde ich Unterstützung, wenn mir alles zu viel wird? Was braucht es, damit persönliche Beziehungen stärkend wirken?

Begleitend informieren zahlreiche regionale Beratungsstellen und Gesundheitsanbieter an Infoständen über ihre Angebote und stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung. Das Ziel: Wissen vermitteln, Tabus abbauen, Selbstbestimmung fördern – und dabei auch gesellschaftliche Offenheit für die Themen von Frauen schaffen.

Für Bewegung und Ausgleich sorgen Angebote wie Yoga oder Rückentraining, die zum Mitmachen einladen. Die Cafeteria der Schule ist geöffnet und bietet mittags gesunde, vegetarische Speisen. Damit möglichst viele Frauen teilnehmen können – auch Alleinerziehende oder Mütter kleiner Kinder – wird vor Ort eine Kinderbetreuung angeboten. Der Bedarf an einer Kinderbetreuung sollte daher bei der Anmeldung angegeben werden.

Veranstaltet wird der Frauengesundheitstag vom Gesundheitsamt, der Gleichstellungsstelle und der GesundheitsregionPlus. Getragen wird er vor allem durch das große Engagement des Netzwerks "weiblICH", das sich 2024 in Miltenberg gegründet hat. Die Frauen in diesem Netzwerk bringen ihre Expertise, Zeit und Ideen ehrenamtlich ein und haben den Tag mit viel Herzblut mitgestaltet.

Der Gesundheitstag soll ein Angebot sein, das Frauen bestärkt, sich selbst und ihre Gesundheit ernst zu nehmen: informiert, selbstbestimmt und ohne Scham.

Weitere Infos zum Programm und Anmeldung im Internet unter: www.landkreis-miltenberg.de/veranstaltungen.html

Programm:

9.30 Uhr: Einlass

10 Uhr: Begrüßung

10.30 Uhr Vortrag: "Die unsichtbare Belastung - Mental Load" von

Dagmar Holländer (Trainerin und Coachin bei szenaria)

11.30 Uhr: Beginn der Workshops

1) "VinyasaYoga Flow" mit Tanja Grimm

2) "Achtsamkeit, Resilienz, Entspannung" mit Daniela Höfer

3) "Ernährung in den Wechseljahren" mit Claire Leduc-Maßem

4) "Frag eine Frauenärztin!" – offene Gesprächsrunde mit Dr. Ruth Wolz

12.30 Uhr Mittagspause – warmes Essen im Verkauf

13.30 Uhr: Beginn der Workshops

- 1) "Im Takt der Hormone: Wie sie unser Leben beeinflussen" mit Melanie Pani
- 2) "Hebammenbegleitung in Schwangerschaft, Wochenbett und darüber hinaus" mit Lisa Kühn-Fischer
- 3) "Der Mensch ist was er isst", Vortrag von Corinna Weimer
- 4) "Rückenfitness" mit Claire Leduc-Maßem

14.30 Uhr Vortrag: "Endometriose – Die große Unbekannte" von Georgi Popivanov, Chefarzt der Gynäkologie an der Helios-Klinik Erlenbach

15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Siebter "Runder Tisch Streuobst" im Landkreis Miltenberg

Am Freitag, 5. Dezember, findet von 15.30 Uhr an der siebte Runde Tisch Streuobst im Bürgerhaus Obernburg (B-OBB) statt. Der Tisch ist offen für alle Streuobst-Interessierte, seien es Bewirtschafter, Fachleute und Aktive im Natur- und Landschaftsschutz.

Die Veranstaltung greift aktuelle Themen auf wie: Heisterpflanzungen als Alternative zu fertigen Hochstämmen, Förderung der Biodiversität in Streuobstbeständen, ein LEADER-Projekt der Schlaraffenburger gGmbH und ein Update zur Mistelproblematik. Nach den Vorträgen ist genug Zeit zum Austausch und zur Diskussion. Veranstalter sind der Landschaftspflegeverband (LPV) Miltenberg, der Naturpark Spessart und die Streuobstberatung des Landkreises.

Anmeldung wird erbeten unter einer der folgenden Adressen:

LPV Miltenberg: Telefon: 06022-/538725; E-Mail: manfred.knippel@lpv-miltenberg.de Naturpark Spessart: Telefon: 09351/603421; E-Mail: julian.bruhn@naturpark-spessart.de Streuobstberatung: Telefon: 09371/501-302;

E-Mail: peter.lutz@lra-mil.de

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de

E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen**: Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG, Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de

© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www pixabay.com; © Bilder in den Vereinsnachrichten der jeweilige Verein

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Grundwasser – der unsichtbare Schatz

Grundwasser ist die wichtigste Quelle für unser Trinkwasser. Aber die Grundwasservorräte in Unterfranken schrumpfen. Die Regierung von Unterfranken spricht bereits vom "Trockenjahrzehnt". Im Großostheimer Becken ist der Grundwasserstand nur 16 cm über dem absoluten Niedrigwasserstand. Seit 2013 ist der Wasserstand nur noch gefallen, seither haben wir 1,40 m verloren. Wenn der Grundwasserstand jetzt noch 1 Meter absinkt, fallen die Anglerseen in Großostheim und Niedernberg trocken. Unterfranken und der Bayerische Untermain leiden unter zu geringen Niederschlägen, beklagt der BUND Naturschutz. Gleichzeitig erhöhen sich die Temperaturen durch den Klimawandel noch stärker als in anderen Bereichen. Wirksamstes Mittel um die Grundwasserneubildung zu fördern ist 1-2 % des Niederschlags zusätzlich zur Versickerung zu bringen, die Trockenlegung unserer Landschaft zu stoppen und stattdessen sogenannte "Schwammlandschaften" und "Schwammstädte" zu schaffen.

Was können wir hier tun? Einfach und effizient?

- Der Wasserrückhalt sollte schon in unseren Wäldern beginnen, z.B. Wasserrückhalt an Waldwegen.
- Bodenschonende Bewirtschaftung in der Landwirtschaft, ein aktiver Humusaufbau, Rückbau von Drainagen, sowie eine temporäre Anstauung von Entwässerungsgräben.
- Wichtig ist außerdem die Böden zu entsiegeln und wieder in einen guten ökologischen Zustand zu versetzen.

Auch Wassersparen hilft den Wasserhaushalt inklusive Grundwasser zu entlasten, so der BUND. Hier können die Verbraucher wie Haushalte, Industrie und Landwirtschaft einen wertvollen Beitrag leisten.

Berufliche Oberschule Obernburg

Tag des Offenen Klassenzimmers mit Hausmesse an der Beruflichen Oberschule Obernburg (FOS / BOS)

Am Freitag, den 21. November 2025 findet der "Tag des Offenen Klassenzimmers" (TdOK) an der Beruflichen Oberschule Obernburg statt.

Diese Informationsveranstaltung bietet den Schüler:innen der 9. und 10. Jahrgangsstufen (Gymnasien, Realschulen, Hauptschulen, M-Zweig) die

Möglichkeit, sich im Zuge einer Hausmesse von 08:00 – 12:40 Uhr über die Schulform FOS/BOS und die individuellen Aus- und Weiterbildungswege (Hochschulangebote, zweigspezifische Bildungswege) nach dem Fachabitur zu informieren. Weiterhin schildern viele Ehemalige ihren Werdegang und zeigen den Besuchern auf, welche Chancen das Fachabitur bietet.

Weitere Informationen sind auf der Homepage www.fos-obernburg.de zu finden.

Landsmannschaft Schlesien Kreisverband Miltenberg

Einladung an alle Bürger zum Totengedenken der Vertriebenen am Ostlandkreuz

Gegenwärtig wüten wieder Kriege in der Ukraine, in Gaza, Palästina und Israel und anderswo, fordern ungezählte Tote und vertreiben millionenfach die Zivilbevölkerung.

80 Jahre nach den schrecklichen Ereignissen des Zweiten Weltkrieges und 75 Jahre seit ihrer Gründung in den Altlandkreisen Obernburg und Miltenberg lädt die Landsmannschaft Schlesien im Namen aller Vertriebenen im Landkreis Miltenberg und am Untermain zum Totengedenken am "Ostlandkreuz" in Miltenberg, <u>am Sonntag, dem 2. November 2025 um 11:30 Uhr, (Fährweg; Kreuzung</u> Josef-Wirth-Str., Von Hauck-Str.) ein.

Zum 51. Mal gedenken wir dabei der Kriegstoten und der **15 Millionen** deutscher Heimatvertriebener, die nach dem 2. Weltkrieg aufgrund von Nationalismus und auf Betreiben Stalins die Heimat verlassen mussten - fast 3 Millionen kamen dabei ums Leben.

Nach der Begrüßung mit Totengedenken durch Christian Kuznik sprechen Altbürgermeister Joachim Bieber, und ein Geistlicher Gebete. Das Totengedenken wird musikalisch von der Stadtkapelle Miltenberg umrahmt.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Ch. K. Kuznik, Kreisvorsitzender Landsmannschaft Schlesien

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 43: Montag, 20.10.2025, 12.00 Uhr Erscheinungstermin: Donnerstag, 23.10.2025

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Wir gratulieren zur Geburt von Jonas Kern am 22.07.2025 in Aschaffenburg

Eltern: Johanna Kern und Alexander Daut, Alte Straße 20

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN:

Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.



Informationen über tagesaktuelle Bereitschaftsdienste erhalten Sie über: https://www.blak.de/notdienstsuche

Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -